

Ergebnisse des Bürgerrats

„Ein Gemeinwohl-Kompass der Wiener Jugend ohne Wahlrecht“

Am 21. November fand der Bürgerrat zur Entwicklung eines Gemeinwohl-Kompass statt. 22 junge Menschen einigten sich auf gemeinsame Werte und entwickelten, die für sie wichtigen Ziele entlang der verschiedenen Handlungsbereiche. Ina Dimitrieva, Expertin für Wellbeing-Indikatoren übersetzte anschließend die Ziele in messbare Indikatoren. Damit kann die Stadt Wien die Auswirkungen ihrer Politik auf junge Menschen ohne Wahlrecht konkret bewerten und langfristig das Gemeinwohl dieser Gruppe stärken!

Die Wichtigsten gemeinsamen Werte

- Frieden und Respekt
- Gesundheit
- Bildung
- Familie
- Freiheit und Gleichberechtigung

Ziele und Indikatoren

Diese Ziele fassen die gesammelten Ideen und Wünsche der Teilnehmer*innen zusammen und wurden teilweise im Nachgang formuliert.

1 Handlungsbereich „Bildung“

1.1 Orientierung für Beruf und Ausbildung

Indikator	Zielrichtung
Anzahl der Jugendlichen, die an Berufsorientierungs-Workshops, Praktika oder Infoveranstaltungen teilnehmen	steigend
Anteil der Schulen, die standardisierte Berufsorientierungsprogramme anbieten	steigend
Zufriedenheit von Schüler*innen mit der Berufsorientierung (Befragungen)	steigend

1.2 Das Recht darauf Deutsch zu lernen

Indikator	Zielrichtung
Anteil der Menschen, die keinen Zugang zu Deutschunterricht haben (%)	fallend bis null
Anzahl der kostenlosen Deutschkurse	steigend
Anzahl der Nachhilfe-Angebote (inkl. Sprach Cafés)	steigend

1.3 Ausreichend niederschwellige Lernplätze

Indikator	Zielrichtung
Anzahl der öffentlich zugänglichen Lern- und Begegnungsräume (Bibliotheken, Jugendzentren etc.)	steigend
Barrierefreiheit (physisch und sprachlich) gemessen durch definierte Kriterien	gut
Anteil der Lernorte mit kostenlosen oder günstigen Angeboten (WLAN, Lernmaterialien)	steigend

1.4 Einstieg ins Berufsleben gelingt unkompliziert

Indikator	Zielrichtung
Anteil der arbeitslosen Menschen in Wien zwischen 15J und 25J	fallend bis null
Anzahl an Berufsförderungs- und Berufseinstiegsprogramme	steigend
Anteil der anerkannten Ausbildungen aus dem Ausland	steigend bis 100%
Dauer zwischen Ausbildungsabschluss und erstem Arbeitsverhältnis	fallend
Anteil erfolgreicher Lehrstellenvermittlungen	steigend

1.5 Kurze Schulwege und gute Öffi-Anbindung

Indikator	Zielrichtung
Anteil der Schüler*innen, die ihre Schule in mehr als 20 Minuten mit Öffis erreichen	fallend bis null
Durchschnittliche Schulwegzeit (z. B. < 30 Minuten)	fallend
Anzahl der Schulen mit Öffi-Haltestellen in maximal 300–500 Metern Entfernung	steigend

1.6 Schulunterricht befähigt beim Meistern des Alltags

Indikator	Zielrichtung
Anteil der Schulen, die Alltagskompetenz-Module anbieten (Finanzbildung, digitale Kompetenzen, Gesundheitsbildung usw.)	steigend
Teilnahmequoten an Projekten zur Lebenskompetenz	steigend
Schüler*innen-Einschätzung: „Ich fühle mich gut vorbereitet für den Alltag“ (Befragungen)	steigend

2 Handlungsbereich „Gesundheit“

2.1 Ausreichend Zugang zu niederschwelligen Gesundheitsleistungen

Indikator	Zielrichtung
Durchschnittliche Wartezeit bei Arztbesuche	fallend
Anteil der Einrichtungen mit interkulturellen oder mehrsprachigen Angeboten	steigend
Anzahl der niederschwelligen Gesundheitsangebote (z. B. öffentliche Gesundheitszentren und Ärzte)	steigend
Anzahl der kostenlosen Angebote für mentale Gesundheit	steigend

2.2 Öffentliche Sportmöglichkeiten

Indikator	Zielrichtung
Anzahl öffentlich zugänglicher Sportflächen (Parks, Courts, Calisthenics-Anlagen, Laufstrecken, Schwimmbäder)	steigend
Anteil von Schulen/Grätzln mit Bewegungsprogrammen im öffentlichen Raum	steigend
Anteil der Sportanlagen, die barrierefrei zugänglich sind	steigend

2.3 Entspannung und psychische Stabilität

Indikator	Zielrichtung
Nutzung psychologischer Beratungsstellen oder Krisendienste (ohne Wartezeitproblem zu erzeugen)	steigend

Anteil der Jugendlichen mit „guter psychischer Gesundheit“ laut Gesundheitsbefragung	steigend
Anzahl an Jugend-Mental-Health-Angebote an Schulen und Universitäten	steigend
Anteil der Menschen im Alter von 15 bis 25 Jahren mit erheblicher psychischer Belastung	fallend

2.4 Saubere Luft in der Stadt

Indikator	Zielrichtung
Grünflächenanteil in der Stadt (pro Einwohner)	steigend
Feinstaubwerte (PM10, PM2.5) – Jahresmittelwerte an Messstationen	fallend
Stickstoffdioxid (NO ₂) – Jahresmittelwert im Straßenverkehr	fallend

3 Handlungsbereich „Öffentlicher Raum“

3.1 Ausreichend öffentliche begrünte Begegnungsräume

Indikator	Zielrichtung
Anzahl öffentlich zugänglicher Grün- und Begegnungsräume	steigend
Zufriedenheit mit Sauberkeit, Sitzgelegenheiten, Schatten, Barrierefreiheit (Befragungen)	steigend

3.2 Begrünte Stadtinfrastruktur

Indikator	Zielrichtung
Anzahl neuer Straßenbäume pro Jahr	steigend
Baumkronen-Flächenanteil (Urban Tree Canopy Cover) nach Bezirken	steigend
Anzahl begrünter Fassaden und Dächer (inkl. geförderter Projekte)	steigend
Straßen-Entsiegelung (km pro Jahr)	steigend

3.3 Menschen fühlen sich sicher in der Nacht auf der Straße

Indikator	Zielrichtung
Anteil der Straßen und Wege mit ausreichender Beleuchtung	steigend

Polizeipräsenz bzw. sichtbare Sicherheitskräfte in der Nacht (Indikator über Einsatzstatistik)	steigend
Anzahl gemeldeter Vorfälle von Gewalt, Belästigung oder Sachbeschädigung	fallend
Anzahl funktionierender Notruf- oder Meldesysteme (z. B. Wien-Bot Meldungen, Notrufäulen)	steigend

3.4 Junge Menschen sind in Bezug auf Drogenmissbrauch aufgeklärt

Indikator	Zielrichtung
Anteil der Schulen/Jugendeinrichtungen, die Drogenpräventionsprogramme durchführen	steigend
Wissensstand der Jugendlichen über Risiken von Suchtmitteln (Befragungen)	steigend
Anzahl der niederschwelligen Angebote zur frühen Intervention (Streetwork, Jugendzentren)	steigend

3.5 Offener Dialog und friedliche Stimmung in der Öffentlichkeit

Indikator	Zielrichtung
Anzahl gemeldeter Konflikte oder Beschwerden im öffentlichen Raum (z. B. Nachbarschaftskonflikte, Lärmbelästigungen, Hassvorfällen oder Aggression)	fallend
Anzahl von Mediations- oder Community-Building-Angeboten	steigend
Zufriedenheit mit dem sozialen Klima im Grätzl (Befragungen)	steigend

4 Handlungsbereich „Diversität und Gleichberechtigung“

4.1 Männer und Frauen verdienen gleich

Indikator	Zielrichtung
Gender Pay Gap (unbereinigt und bereinigt) für Wien	fallend
Lohntransparenzquote (Unternehmen, die Gehaltsbandbreiten offenlegen)	steigend
Anteil an Unternehmen/öffentlichen Stellen mit zertifizierten Gleichstellungsmaßnahmen	steigend

4.2 Vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten werden unterstützt

Indikator	Zielrichtung

Anzahl der Ausbildungsprogramme für unterschiedliche Zielgruppen (Jugendliche, Erwachsene, Migrant*innen, Personen 50+)	steigend
Fördermittel für vielfältige Ausbildungsangebote	steigend
Anteil der Bildungsinstitutionen mit Diversity-orientierter Programmentwicklung	steigend

4.3 Talente und Fähigkeiten werden geschätzt und gefördert

Indikator	Zielrichtung
Anzahl geförderter Talent- und Begabungsprogramme (z. B. Stipendien, Mentoring, Talentförderprogramme)	steigend
Anteil von Personen mit Migrationshintergrund oder aus einkommensschwächeren Haushalten in Förderprogrammen	steigend
Anzahl von Mitarbeiter*innen in internen Talentförderprogrammen der Unternehmen/Organisationen mit	steigend

4.4 Diskriminierungsfreier und respektvoller Umgang gegenüber Migrant*innen

Indikator	Zielrichtung
Anteil der Bevölkerung, der angibt, Diskriminierung erlebt zu haben (Befragungen)	fallend
Teilnahmequote an interkulturellen Trainings, Antirassismus-Programmen und Sensibilisierungsmaßnahmen (z.B. beim AMS)	steigend
Anzahl der öffentlichen Einrichtungen/Unternehmen mit Diversity-Richtlinien (zB mit Zugang Gebets- und Meditationsräume)	steigend
Repräsentation von Migrant*innen in öffentlichen Räten, Beiräten, Bürgerbeteiligung	steigend
Zufriedenheit von Migrant*innen mit dem sozialen Klima in der Stadt (Lebensqualitätsbefragungen)	steigend
Anzahl gemeldeter Diskriminierungsvorfälle (z. B. über Beratungsstellen, Antidiskriminierungsbüros)	fallend

4.5 Leichter Zugang zu alltagsrelevanten Informationen

Indikator	Zielrichtung

Anteil städtischer Services, die Informationen in mehreren Sprachen anbieten (zB Hotlines)	steigend
Anzahl der Sprachen, in denen zentrale Informationen verfügbar sind	steigend
Anzahl von Informationskampagnen zu Alltags- und Behördenwegen in einfacher Sprache	steigend

4.6 Besserer Zugang zur Staatsbürgerschaft

Indikator	Zielrichtung
Anzahl der jährlichen Einbürgerungen in Wien	steigend
Dauer des Einbürgerungsverfahrens (Median)	fallend
Mindestanforderungen für Antragstellende (z.B. Einkommensniveau)	fallend

5 Handlungsbereich „Wohnen“

5.1 Junge Menschen finden leicht eine Wohnung

Indikator	Zielrichtung
Durchschnittliche Suchdauer junger Menschen bis zum erfolgreichen Mietvertragsabschluss	fallend
Anteil junger Menschen, die innerhalb von 3 Monaten eine passende Wohnung finden	steigend
Anteil junger Bewerber*innen, die eine Gemeindewohnung oder geförderte Wohnung erhalten	steigend

5.2 Leistbarer Wohnraum mit ausreichender Wohnfläche

Indikator	Zielrichtung
Anteil der geförderten Wohnungen, die speziell für junge Menschen vorgesehen sind	steigend
Durchschnittliche Wohnfläche pro Person in Wien	steigend
Anteil der Haushalte mit Wohnflächenunterversorgung (Overcrowding Rate)	fallend
Anteil barrierefreier und altersgerechter Wohnungen im leistbaren Segment	steigend

5.3 Gleicher und diskriminierungsfreier Zugang zum Wohnungsmarkt für Migrant*innen

Indikator	Zielrichtung
Anzahl gemeldeter Diskriminierungsfälle am Wohnungsmarkt (Beratungsstellen, Ombudsstellen, Antidiskriminierung)	fallend
Anzahl mehrsprachiger bzw. interkultureller Beratungsangebote rund ums Wohnen	steigend
Zufriedenheit von Migrant*innen mit dem Zugang zu Informationen über den Wohnungsmarkt	steigend

6 Handlungsbereich „Mobilität“

6.1 Leistbarer ÖPNV

Indikator	Zielrichtung
Anzahl vergünstigter Tarife für Jugendliche, Studierende, Senior*innen, Geringverdienende	steigend
Anteil der Bevölkerung, die ÖPNV-Tickets als „leistbar“ einstuft (Befragung)	steigend
Kosten pro Kilometer oder pro Fahrt im Vergleich zu anderen Städten	fallend

6.2 Kürzere Zeitintervalle bei ÖPNV

Indikator	Zielrichtung
Durchschnittliche Wartezeit/Intervall auf Hauptlinien in Spitzen- und Nebenzeiten	fallend
Pünktlichkeitsquote der Verkehrsmittel	steigend
Anteil der Haltestellen, die im 10-Minuten-Takt oder kürzer bedient werden	steigend
Anzahl zusätzlicher Fahrten pro Tag oder Woche in stark nachgefragten Strecken	steigend

6.3 Aufenthalt in Verkehrsmittel fühlt sich sicher an

Indikator	Zielrichtung
Präsenz von Sicherheitspersonal oder Videoüberwachung in Verkehrsmitteln	steigend
Beleuchtungsqualität und Sauberkeit der Stationen und Fahrzeuge (Barrierefreiheit, Notrufsystemen)	steigend

Anzahl gemeldeter Vorfälle (Diebstahl, Belästigung, Gewalt)	fallend
Anteil der Fahrgäste, die sich in Bus, Tram und U-Bahn sicher fühlen	steigend

6.4 Ausgebaute Fahrradinfrastruktur und Fußwege

Indikator	Zielrichtung
Gesamtlänge ausgebauter Radwege	steigend
Anzahl sicherer Fahrradabstellplätze pro Station, Arbeitsplatz oder öffentlichen Einrichtungen	steigend
Anteil der Radwege, die getrennt vom motorisierten Verkehr verlaufen	steigend
Zustand und Qualität der Rad- und Fußinfrastruktur (Befragungen, Gutachten)	steigend